

Professor für Klavier und Klavierimprovisation

## Gutachten

Herr Karl-Ulrich Kempf  
Gerberweg 18  
57627 Hachenburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

gerne bin ich der Aufforderung nachgekommen, ein Gutachten über das musikpädagogische Wirken und die musikalische Eignung von Herrn Karl-Ulrich Kempf zu erstellen.

Ich habe mich anlässlich dieses Gutachtens ausführlich mit Herrn Kempfs Unterrichtsmethoden, seinen Arrangements und dem Aufbau seiner Musikschule auseinandergesetzt und sehe in seiner Tätigkeit eben jene Ziele verwirklicht, zu welchen ein derartiges Studium an einer Musikhochschule führen soll. Herr Kempf repräsentiert für mich den Typus des in hohem Maße gebildeten Pädagogen, Komponisten, Populärmusikers und konzertierenden Künstlers in einer Person.

Herr Kempf hat sich über viele Jahre hinweg durch seine große Kompetenz und die Kontinuität seines Unterrichtsaufbaus einen hervorragenden Ruf als Klavierpädagoge erworben. Die Erfolge, die er anlässlich seiner regelmäßig stattfindenden Klassenvorspiele präsentieren kann, zeugen von seiner beeindruckenden musikalischen und pädagogischen Reife. Die gerade auch in einem Studium so schwer zu vermittelnde Kompetenz, mittels möglichst flexibler Wege den Erfolg des Musikerlernens für die Schüler zu einer dauerhaften Qualität zu gestalten, ist von Herrn Kempf in beeindruckender Weise innerhalb seines Unterrichtswerks realisiert worden. Herr Kempf verfügt über ein enorm großes, phantasievolles und künstlerisch anspruchsvolles Kompendium an selbstgeschriebenen Arrangements und Kompositionen. Hunderte von Transkriptionen, Arrangements und methodisch klar strukturierten Werken zeugen von einer gelungenen Mischung aus künstlerischem Anspruch und Praktikabilität. Gerade diese Qualitäten stellen seit einigen Jahren vermehrt eben jene Schlüsselkompetenzen dar, die an einer Musikhochschule dem Musikpädagogen vermittelt werden sollen. Nach einer ganztägigen Auseinandersetzung mit dem Wirken von Herrn Kempf bin ich nicht nur überzeugt von seiner außerordentlichen musikalischen Lebensleistung, die einem Studium im Bereich der Instrumentalpädagogik gleichzusetzen ist, sondern vielmehr habe ich Herrn Kempf gebeten, einen Workshop an der Folkwang Hochschule durchzuführen, in welchem er die Ergebnisse seiner pädagogischen Tätigkeit vorstellen kann: als ein beeindruckendes Beispiel eines von musikalischer Hingabe, Kreativität und pädagogischer Begabung geprägten Musikers, der auch durch sein kluges Unternehmertum eine die Gesellschaft bereichernde Musikschule aufgebaut hat.

Essen, den 30.4.06

